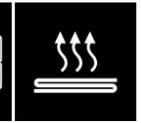
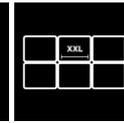
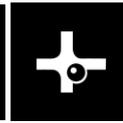




Flexfuge Platinum FX 66

- > Innen und außen, Wand und Boden
- > Hoch flexibel, abriebfest, mit Perleffekt
- > Fliesen, Feinsteinzeug, Naturstein
- > Von 1 - 10 mm
- > Sehr emissionsarm – EC1 Plus



Produktbeschreibung

Flexfuge Platinum FX 66 ist ein pulverförmiger, wasser- und frostfester, sehr geschmeidiger, hochfester, flexibler, mittel bis schnellreaktiver Fugenmörtel mit Perleffekt für die Verfügung von 1 bis 10 mm, von z. B. Fliesen, Feinsteinzeug, Naturstein, keramischen Mosaiken u. ä. im innen und Außenbereich. Durch die spezielle Zusammensetzung des hydraulisch abbindenden Fugenmörtels wird eine gleichmäßige Durchtrocknung ohne Fleckenbildung und eine schmutzabweisende sowie hoch abriebfeste Oberfläche erzielt. Für Fußbodenheizung sowie für Feuchträume, Terrassen und Balkone geeignet.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
25 KG / PS	-	42 PS
20 KG / PS	-	48 PS
6 KG / KE	-	65 KE
20 KG / PS	-	48 PS
6 KG / KE	-	65 KE

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig 365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Kelle, Fugbrett, Fliesenschwamm, Wassereimer.

Anmischen

In einem sauberen Mischgefäß mittels Rührwerk das Pulver in das vorgelegte Wasser homogen und knollenfrei (ca. 2 Minuten) anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. einer weiteren Minute den Fugenmörtel nochmals durchmischen.

Werkzeug sofort nach Verwendung gründlich mit Wasser reinigen.

Verarbeiten

Den Fugenmörtel mit dem Fugenbrett diagonal zur Fugenrichtung in die Fugen einbringen und den Fugenmörtel anziehen lassen. Das Vorwaschen des keramischen Belages erfolgt nach ausreichendem Anziehen (Fingerprobe) mit reinem Wasser und weichem Schwamm bzw. Schwammbrett. Nach Abtrocknung den noch verbliebenen Zementfilm nochmals mit frischem Wasser und weichem Schwamm bzw. Schwammbrett entfernen. Die verfugte Fläche ca. 2 - 4 Stunden vor mechanischer Belastung (Begehen) schützen.

Um Fleckenbildung im Fugenmörtel zu vermeiden, muss der Verlegemörtel (Fliesenkleber) vor der Verfugung bereits durchgetrocknet und gleichmäßig aus den Fugen ausgekratzt sein.

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden.

Technische Angaben

Farbe	weiss, silbergrau, manhattan, sanitärgrau, sandgrau, zementgrau, grau, basalt, anthrazit, schwarz, jasmin, bahama, camel, nussbraun, haselnuss, bali
Verbrauch	0,2 - 0,9 kg/m ² (abhängig vom Fliesenformat und der Fugenbreite)
Fugenbreite	1 - 10 mm
Anrührdauer	ca. 2 Min.
Reifezeit	nach dem ersten Durchmischen ca. 1 Minute
Verarbeitungszeit	ca. 30 Min.
Begehbarkeit	nach ca. 2 - 4 Std.
volle Belastbarkeit	nach ca. 24 Std.
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +30°C
Wasserbedarf	weiß: 0,30 l/kg bali, anthrazit: 0,23 l/kg schwarz: 0,20 l/kg alle anderen Farben: 0,25 l/kg

Prüfzeugnisse

Gepprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

EN 13888, GEV-EMICODE: EC 1 PLUS (Größtmögliche Sicherheit vor Emissionen, trägt zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas bei, erfüllt höchste Anforderungen im Bereich Arbeitsschutz und Umweltverträglichkeit) GISCODE: ZP 1

Untergrund

Der verlegte Oberbelag bzw. der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den Allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Für ein perfektes System

Als idealer Dichtstoff zur elastischen Verfüllung von Dehn-, Rand- und Feldbegrenzungsfugen Murexin Sanitär Silikon Profi **SIL 65+**

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzusteißen beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!
- Zementäre Fugenmörtel sind nicht oder nur bedingt säurebeständig.
- Stark saugendes Verlegegut vornässen.
- Unterschiedliche oder stark variierende Fugentiefen bzw. unterschiedliches Saugverhalten kann zu Farbtonunterschieden führen.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbinde und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Unterschiedliche (Umgebungs-) Bedingungen und Saugfähigkeit (Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeug) kann eine unterschiedliche Farbtonausbildung des Fugenmörtels verursachen.
- Der Fugenraum muss frei von Kleber/Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls auskratzen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.
- Bei porigen und rauen Oberflächen des Verlegegutes empfehlen wir vorab das Verhalten von Fugenmörtelrückständen zu prüfen!
- Bei dunklen Fugenfarben kann es durch ausgewaschene Pigmente zu einem erhöhten Reinigungsaufwand der fertigen Flächen kommen.
- Feuchtigkeit kann Schimmelbildung und organischen Bewuchs fördern.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet. Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit. Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.de abrufbar. Alle Angaben unter Vorbehalt.